

Meisterschaftsausschreibung 2022/2023

100
JAHRE
**HANDBALL
STEIERMARK**

PRÄSIDENT Christian WOLF 8010 Graz, Jahngasse 1 0664/5364859 christian.wolf@handball.st	
VIZEPRÄSIDENT - SPITZENSORT Andreas ALBRECHER andreas.albrecher@handball.st	VIZEPRÄSIDENT - FINANZEN Robert PRETTENTHALER robert.prettenthaler@handball.st
VIZEPRÄSIDENTIN – MARKETING, INNOV. UND VERANST. Anja SKERLAK M.A. BSc. anja.skerlak@handball.st	VIZEPRÄSIDENT - BREITENSORT Mag. Thomas MELCHIOR thomas.melchior@handball.st
STRAFAUSSCHUSS Bernhard WAGNER 8054 Seiersberg-Pirka, Kramerweg 8b 0664/8550046 bernhard.wagner@rlbstmk.at	SCHIEDSRICHTERREFERENT Albin HOJDELEWICZ 8572 Bärnbach, Piberstraße 5 0664/9178250 schirireferent.sthv@gmail.com
MELDE- UND PASSWESEN Andreas THIERSCHMIDT 8046 Graz, Winterweg 9 0650/5008180 meldewesen@handball.st	LANDESPORTKOORDINATOR Dietmar PEISSL 8570 Voitsberg, Lobmingstraße 47/4 0664/3899555 didi.peissl@handball.st
SEKRETARIAT/BEGLAUBIGUNG Alexandra STOLZ 0650/5164988 office@handball.st	SEKRETARIAT/BEGLAUBIGUNG Christian OFFENBACHER 8565 St. Johann o.H., St. Johann 111 0664/9553291 office@handball.st
SEKRETARIAT (BÜROZEITEN) Maximilian WOLF maximilian.wolf@handball.st	

Inhaltsverzeichnis

Durchführung und Organisation	6
ÖHB CUP	7
Männer (StHV Qualifikation).....	7
Meisterschaft.....	8
Männer	8
1. Männerliga.....	9
2. Männerliga.....	9
Männer - allgemeine Richtlinien:.....	9
U18 – Männlich.....	11
U16 – männlich.....	12
U15 – männlich.....	13
U14 – männlich.....	14
U13 – männlich.....	15
U12 – männlich.....	16
U11 - männlich.....	17
Frauen.....	18
CUP	18
Damen Landesliga.....	19
U18 - weiblich	20
U16 – weiblich	21

U15 – weiblich	22
U14 – weiblich	23
U13 – weiblich	24
U12 – weiblich	25
U11 – weiblich	26
U10 - Mixed	27
Teilnahme nicht steirischer Mannschaften an der Meisterschaft des STHVS.....	28
Spielgemeinschaften.....	28
Allgemeine Vorschriften und Bestimmungen	29
Richtertisch	29
Spielbericht.....	29
Hallensprecher.....	30
Verhalten vor/während und nach eines Spiels	30
Homepage	30
Spielerausweise	30
Schiedsrichter	31
Jugendbestimmungen	32
RuStra	33
Ordnungsstrafen.....	33
Nenngeld	33
Beglaubigungen/Strafbeglaubigungen	34
Beglaubigung	34
Strafbeglaubigungen.....	34

Sonderfälle 5.6. ÖHB-Bestimmungen:	34
Ergänzungen für Spiele des STHV:	34
Abmeldung einer Mannschaft vor oder während der Meisterschaft	35
Sekretariat	35
Allgemeines	36
Spielverschiebung.....	38
Bei Spielverschiebungen ist wie folgt vorzugehen:.....	38
Nenngeld für die Saison 2022/23	39
TARIFLISTE DES STHV / STRAFEN – SAISON 2022/23.....	40

Durchführung und Organisation

Die Hallenmeisterschaft 2022/23 wird vom StHV ausgerichtet.
Für diese Meisterschaft gelten grundsätzlich die Vorschriften und Bestimmungen des ÖHB und das Regelwerk (Ausgabe 2010) der IHF. Diverse Ergänzungen in dieser Ausschreibung entsprechen den vorgenannten Bestimmungen.

Es wird in folgenden Klassen gespielt

Männer- 1. Landesliga, Männer - 2. Landesliga, männliche Jugend U 18, U 15, U 14, U 13, U 12 und U11. Frauenliga, weibliche Jugend U 18, U 16, U 15, U 14, U 13, U 12 und U 11. Sowie U10 landesintern. Die Modalitäten sind den einzelnen Klassen zu entnehmen. Die RUSTRA-Fälle für diese Bewerbe werden vom Strafsenat des StHVs behandelt. Alle steirischen Bewerbe werden mit 2 Team-Time-Outs pro Spiel gespielt (Pro Halbzeit und Mannschaft ein Team-Time-Out). Nur in der 1. Damenliga bzw. 1. Männerliga gibt es 3 Team-Time-Outs pro Spiel.

Vorbehaltlich allfälliger Druckfehler.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Meisterschaftsausschreibung (Durchführungsbestimmungen) in Passagen, die beiderlei Geschlechter betreffen, nur die männliche Form eingesetzt.

Sollte es bei der Anwendung der aktuellen Durchführungs- und Spielbestimmungen zu unterschiedlichen Regelauslegungen kommen, so entscheidet über diese ausschließlich der Vorstand des StHV in endgültiger Form. Auch für Fälle, die in den vorliegenden Bestimmungen nicht geregelt sind, bleibt das ausschließliche Entscheidungsrecht beim Vorstand des StHV.

Die Teilnahme an der Handballmeisterschaft des Steirischen Handballverbandes für die Saison 2022/23 erfolgt für jeden Verein, Spieler und Offiziellen auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

ÖHB CUP

Männer (StHV Qualifikation)

Wird in zwei Runden gespielt. Paarungen:

Halbfinale (10./11.09.2022)	
SG TV Gleisdorf/Weiz	UHC Graz
HC JUFA Deutschlandsberg	HC Voitsberg

Finale (17./18.09.2022)	
Sieger HF1	Sieger HF2

Bei einem Unentschieden nach Spielende (60 Minuten) folgt ohne Verlängerung gleich ein 7-Meter Werfen analog den internationalen Bestimmungen.

Teilnehmende Mannschaften:

SG TV Gleisdorf/Weiz	HC JUFA Deutschlandsberg
HC Voitsberg	UHC Graz

Achtung: Bei Mannschaften mit Spielgemeinschaften ist zu beachten, dass Spieler, die am StHV Cup teilnehmen, nicht berechtigt sind im ÖHB Cup, ausgenommen dem Steirischen Cup-Sieger, teilzunehmen.

Spielzeit 2 x 30 Minuten (10 Minuten Pause – mindestens 20 Minuten Aufwärmzeit).

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet.

Ballgröße: 3

Halle ist für 2 Stunden zu reservieren, da es bei einem Unentschieden zu einem 7 m-Werfen kommt.

Beide steirischen Cupfinalisten dürfen am ÖHB-Cup teilnehmen – Nennung des CUP-Teilnehmers durch den LV an den ÖHB – spätestens am 19.09.2022

Die Nenngebühr von € 117,00 ist direkt von den Finalisten an den ÖHB zu bezahlen spätestens 29. September 2022.

Meisterschaft

- 5.4.6 Die Wertung der Meisterschaft erfolgt grundsätzlich nach dem Punktesystem (Sieg: 2 Punkte, Unentschieden: 1 Punkt, Niederlage: 0 Punkte).
- 5.4.7 Wer nach Beendigung der Meisterschaft die größere Punkteanzahl aufweist, ist Sieger. Die Reihenfolge der übrigen Mannschaften richtet sich ebenfalls nach der Punkteanzahl.
- 5.4.8 Haben mehrere Vereine die gleiche Punkteanzahl, so entscheiden für deren Reihenfolge die Spiele untereinander (gemäß höhere Punkteanzahl, bessere Tordifferenz, größere Anzahl der erzielten Tore, größere Anzahl der erzielten auswärts Tore bei Spielen gegeneinander). Ergibt sich auch hier eine Gleichheit, entscheidet die bessere Tordifferenz aller Spiele dieses Bewerbs (sowohl beim Grunddurchgang als auch in den Play-off Bewerben), bei gleicher Tordifferenz die höhere Anzahl der erzielten Tore. Sind auch diese gleich, entscheidet das Los, ausgenommen es geht um die ersten drei Plätze und die Abstiegsplätze. In diesen Fällen sind Entscheidungsspiele durchzuführen. Punkt 5.6.3. ist zu beachten. (Bei Nichtantreten oder Abtreten ist (sind) die schuldtragenden(n) Mannschaft(en), unabhängig von den Spielen untereinander und der Tordifferenz, auf den letzten Platz der punktgleichen Mannschaften zu setzen. Es werden alle Bewerbe nach der Regelung mit der Wertung der Spiele untereinander gewertet und es entscheidet(n) somit die direkte(n) Begegnung(en).

Männer

Teilnehmende Mannschaften:

Männer – 1. Landesliga	
BT Füchse	HSG Bärnbach/Köflach
HC Voitsberg	SG TV Gleisdorf/Weiz
UHC Graz	SVVW Klagenfurt
HIB Handball Graz	
Männer – 2. Landesliga	
HIB Handball Graz	SG TV Gleisdorf/Weiz
HC JUFA Deutschlandsberg	

1. Männerliga

Eine Hin- und Rückrunde (12 Spiele in 14 Runden) dann ein OPO (6 Spiele mit BP) und ein UPO (4 Spiele)

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Anzahl Time Outs: 3

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 3

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

Start: 3. Septemberwochenende

Die Heimspiele von HIB Handball Graz finden donnerstags statt.

2. Männerliga

Eine doppelte Hin-Rückrunde (8 Spiele)

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Anzahl Time Outs: 2

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 3

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

Zusätzliche Organisationen von Turnieren für 2. Liga Mannschaften ohne Pässe

Männer - allgemeine Richtlinien:

Spieltermine sind Freitag bis Sonntag anzusetzen, nicht samstags, wenn ein HLA Meisterliga - oder HLA CHALLENGE-Spiel stattfindet. Andere Wochentage werden nur im Einverständnis mit dem Gegner und auch nur dann, wenn der beabsichtigte Termin wochentags drei Wochen vorher dem StHV bekanntgegeben worden ist, angesetzt. Donnerstagstermine von HIB Handball Graz wurden von allen Vereinen bei der Vereinsvertreterversammlung angenommen.

Es gibt keinen Auf- bzw. Absteiger zwischen der 1. und 2. Männerliga. Die Zusammensetzung wird nächstes Jahr wieder neu festgelegt.

Kadertrennung bzw. Einsatzberechtigungen werden an die Regelungen des ÖHBs angepasst. Die Regelungen sind den ÖHB Bestimmungen unter Punkt 5.2 Teilnahmeberechtigung zu finden (<https://www.oehb.at/de/infos-service/downloads>).

Alle Spiele der Männerliga werden von 2 Schiedsrichtern geleitet.

Sperrkader HIB Handball Graz:

1. Offenbacher
2. Krobath
3. Zangl
4. Ortner
5. Simonic
6. Ivanjko
7. Vanzou
8. Rothenburger 2
9. Spitzinger
10. Mavric

Sperrkader HSG Bärnbach/Köflach:

1. Bellina Christian
2. Budovic Jovo
3. Djurdjevic Milos
4. Dobric Marko
5. Glaser Fabian
6. Langmann Paul
7. Mürzl Jakob
8. Prakapenia Anton
9. Trifunovic Milos
10. Kreidl Simon

U18 – Männlich

Teilnehmende Mannschaften:

BT Füchse	HSG Graz
Handball Sportunion Leoben	

Meisterschaft – eine Hin- und Rückrunde (bei 3 Mannschaften 4 Spiele in 6 Runden).

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Spieltermine: September (wenn möglich) – Semesterferien 2023 (Spiele finden unter der Woche statt)

Spielberechtigter Jahrgang: 2004 und jünger

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 3

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

DFB StHV
Saison 2022/2023



U16 – männlich

*ALLE Mannschaften nehmen am Elite-Cup teilnehmen. Somit ist eine Steirische Meisterschaft nicht durchführbar.

ZVR: 283527964
Steiermärkische Sparkasse
IBAN: AT 702081500006610687
BIC: STSPAT2GXXX

Steirischer Handballverband
A-8010 Graz, Jahngasse 1
office@handball.st
www.handball.st

U15 – männlich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Graz	HIB Handball Graz
Handball Sportunion Leoben	HSG Bärnbach/Köflach
BT Füchse (Rückzug 23.09.)	

Turnierform: 3 Turniere im LV (2 Vorrundenturniere und 1 Finalturnier). 2 Turniere mit 4 Mannschaften – anschließend ein Finalturnier.

Turniere müssen bis Semesterferien (Februar) absolviert sein.

Spielzeit Vorrundenturniere: 2 x 20 Minuten

Spielzeit Finalturnier: 2 x 20 Minuten

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Spielberechtigter Jahrgang: 2007 und jünger

ÖMS: 03./04. März 2023

Ballgröße: 2

Finalturnier:

Erstplatziertes im Vorrundenturnier : Viertplatziertes im Vorrundenturnier (Halbfinale 1)

Zweitplatziertes im Vorrundenturnier : Drittplatziertes im Vorrundenturnier (Halbfinale 2)

Verlierer HF 1 : Verlierer HF 2 (Spiel um Platz 3)

Sieger HF 1 : Sieger HF 2 (Finale)

Losentscheid Turniere:

Vorrundenturnier 1 – 25.09.2022 – 14.00-18.00 Uhr

Handball Sportunion Leoben

Vorrundenturnier 2:

HSG Bärnbach/Köflach

Finalturnier:

HIB Handball Graz

U14 – männlich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Graz	SG TV Gleisdorf/Weiz (Rückzug am 08.09.22)
HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz

Teilnehmende Mannschaften am Elite-Cup:

HSG Graz, HC JUFA Deutschlandsberg, SG TV Gleisdorf/Weiz, Handball Sportunion Leoben, HIB Handball Graz, HSG Bärnbach/Köflach, BT Füchse

HSG Graz, HSG Bärnbach/Köflach und HIB Handball Graz spielen in der steirischen Meisterschaft. Hin-Rück-Hinrunde (6 Spiele). Spiele vorwiegend unter der Woche. Termine werden von den Mannschaften abgestimmt.

Spielleitung: 2 Schiedsrichter

Spielzeit beträgt 2 x 25 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit, 10 Minuten Pause)

Spielberechtigter Jahrgang: 2008 und jünger.

Ballgröße: 2 – Harz erlaubt

Deckung: Es wird mit offensiver Deckung gespielt – 2. Halbzeit freie Deckung (keine Manndeckung)

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

U13 – männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HSG Graz	Handball Sportunion Leoben
HIB Handball Graz	HSG Bärnbach/Köflach
BT Füchse	SG TV Gleisdorf/Weiz

Turnierform: Vorrunde (3 Turniere pro Gruppe) – Gruppe A und Gruppe B 3 Mannschaften (Gruppen werden gelöst). Anschließend folgt ein Finalturnier mit 4 Mannschaften und ein Platzierungsspiel mit den beiden Gruppendritten.

Spielleitung: 1 Schiedsrichter (Bestellung eines 2. Schiedsrichters möglich)

Spielzeit: 2 x 15 Minuten

Spielberechtigter Jahrgang 2009 und jünger.

ÖMS: 27./28. Mai 2023

Deckung – 1. Halbzeit – 4:2 Deckung, 2. Halbzeit – freie Deckungswahl, keine Manndeckung.

Spielerwechsel nur im Ballbesitz. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei Vereiteln einer Torchance ist 7m. Es muss über die gesamte Spielzeit ein als Torwart gekennzeichnete Spieler auf dem Spielfeld sein!

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Losentscheid:

Gruppe A	Gruppe B
BT Füchse	Handball Sportunion Leoben
HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
HSG Graz	SG TV Gleisdorf/Weiz

Losentscheid Finalturnier:

HSG Bärnbach/Köflach

Gruppe A:

1. Turnier – 22.10.2022 – HSG Graz
2. Turnier – 03.12.2022 – HSG Bärnbach/Köflach (abhängig von Elite-Cup Runde)
3. Turnier – 28.01.2023 – BT Füchse ab 11.30 Uhr

Gruppe B:

1. Turnier – 22./23.10.2022 – HIB Handball Graz
2. Turnier – 03.12.2022 – SG TV Gleisdorf/Weiz (Vormittag)
3. Turnier –

U12 – männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HSG Graz	SG TV Gleisdorf/Weiz
HIB Handball Graz	HSG Bärnbach/Köflach
BT Füchse 1	BT Füchse 2

Meisterschaft, eine Hin- und Rückrunde (10 Spiele),
danach je ein OPO (BP 2/1/0) und ein UPO mit 3 Mannschaften (4 Spiele)
Spilleitung: 1 Schiedsrichter (Bestellung eines 2. Schiedsrichters durch den veranstaltenden Verein möglich!)
Spielzeit beträgt 2 x 25 Minuten (10 Minuten Pause und 15 Minuten Aufwärmzeit).
Spielberechtigter Jahrgang: 2010 und jünger
ÖMS: 03./04. Juni 2023
Ballgröße: 1 - Harzverbot
Deckung 4--2 über die gesamte Spielzeit. Manndeckung ist nicht erlaubt. Spielerwechsel nur im Ballbesitz. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei vereiteln einer Torchance ist 7m. Es muss über die gesamte Spielzeit ein als Torwart gekennzeichnete Spieler auf dem Spielfeld sein! Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Kader BT Füchse 1:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.

U11 - männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HSG Graz	HC JUFA Deutschlandsberg (a.K.)
TV Gleisdorf	HC Weiz
Handball Sportunion Leoben	HIB Handball Graz
HSG Bärnbach/Köflach	BT Füchse 1
BT Füchse 2	UHC Deutschfeistritz (a.K.)

Hin-Rückrunde 18 Spiele

Spielzeit: 2 x 20 Minuten (10 Minuten Pause)

Spielleitung: 1 Schiedsrichter

Manndeckung in der 1. Halbzeit und in der 2. Halbzeit 4-2 Deckung. 3 x Prellen. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei Vereiteln einer Torchance ist 7m. 2Min.-Strafe - 1Mann weniger bleibt Manndeckung - 2Mann weniger Deckung frei! Spielerwechsel nur im Ballbesitz-Ausnahme=Torwart/verletzter Spieler.

Meisterschaftsentscheidende Spiele in der Endphase werden nach Bedarf mit zwei Schiedsrichtern besetzt.

Spielberechtigter Jahrgang 2011 und jünger.

Ballgröße: 0 - Harzverbot

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich.

ÖMS: 10./11. Juni 2023

Kader BT Füchse 1:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.

Frauen

CUP

Qualifikation für den ÖHB CUP

SG TV Gleisdorf/Weiz	JHC ASKÖ Voitsberg
----------------------	--------------------

1 Spiel – Finale (17./18.09.2022)

Nennung des CUP-Teilnehmers durch den LV an den ÖHB – spätestens am 19.09.2021

Die Nenngebühr von € 117,00 ist direkt von den Finalisten an den ÖHB zu bezahlen
spätestens 29. September 2022.

Damen Landesliga

JHC ASKÖ Voitsberg	SG TV Gleisdorf/Weiz
HIB Handball Graz 1	HIB Handball Graz 2
UHC Graz 1	UHC Graz 2
ASKÖ SVVW Klagenfurt	

Hin-Rückrunde (12 Spiele) und dann ein OPO (3/2/1) und UPO mit 3 Mannschaften

Spielleitung: 2 Schiedsrichter

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Anzahl Time Outs: 3

Ballgröße: 2

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

7 Spielerinnen welche nur für UHC Graz 1, aber nicht für UHC Graz 2 spielberechtigt sind. 7

7 Spielerinnen welche nur für HIB 1, aber nicht für HIB 2 spielberechtigt sind.

Keine WHA Spielerinnen oder WHA Challenge Spielerinnen dürfen in der 2. Mannschaft in der Landesliga spielen – ausgenommen Jugendspielerinnen lt. Regelung ÖHB.

Die Regelungen sind den ÖHB Bestimmungen unter Punkt 5.2 Teilnahmeberechtigung zu finden (<https://www.oehb.at/de/infos-service/downloads>).

Kader (nur) HIB 1:

1. Krenn Viktoria
2. Dotzler Alina
3. Bajric Ajla
4. Popic Julia
5. Ridisser Nina
6. Specht Juliane
7. Kljucanin Amina

Kader (nur) UHC Graz 1:

1. HAIDVOGL Ida
2. LINDSCHINGER Stefanie
3. BAUMGARTNER Susanne
4. GRASSL Amy
5. SCHWEIGHOFER Katharina
6. MOSER Sophie
7. USCHOUNIG Claudia

U18 - weiblich

Teilnehmende Mannschaften

BT Füchse	HIB Handball Graz 1
HIB Handball Graz 2	UHC Graz

Hin-Rückrunde (6 Spiele)

Spielzeit beträgt 2 x 30 Minuten (10 Minuten Pause - 15 Minuten Aufwärmzeit).

Spielberechtigter Jahrgang: 2004 und jünger.

ÖMS: 10./11. Juni 2023

Ballgröße: 2

7. Feldspieler erlaubt

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Spiele finden von Sonntag bis Donnerstag statt, oder nach Rücksprache mit dem WHA-Verein an spielfreien Wochenenden.

Die Spiele werden von zwei Schiedsrichtern geleitet.

Kader HIB 1:

1. Dotzler Alina
2. Moritz Anna
3. Ridisser Nina
4. Kljucanin Amina
5. Specht Juliane
6. Popic Julia
7. Kobinger Sonja

U16 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Bärnbach/Köflach	UHC Graz
BT Füchse	

Einfache Hin-Rückrunde: 4 Spiele

Spielberechtigter Jahrgang: 2006 und jünger.

Spielzeit: 2 x 25 Minuten (10 Minuten Pause - 15 Minuten Aufwärmzeit).

Ballgröße: 2

7. Feldspieler erlaubt

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

Die Spiele werden von zwei Schiedsrichtern geleitet.

U15 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

SG TV Gleisdorf/Weiz	Handball Sportunion Leoben
HIB Handball Graz	UHC Graz
BT Füchse	HSG Bärnbach/Köflach

Turnierform: 3 Turniere im LV (bis Semesterferien im Februar 2023)

2 Vorrundenturniere + 1 Finalturnier mit Halbfinale und Finale bzw. ein Platzierungsspiel der Gruppendritten. (Gruppen und austragende Vereine werden gelöst)

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichter geleitet.

Spielzeit: 2 x 20 Minuten (10 Minuten Pause - 15 Minuten Aufwärmzeit).

Spielberechtigter Jahrgang: 2007 und jünger

ÖMS: 04./05. März 2023

Ballgröße: 2

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich.

Losentscheid:

Gruppe A	Gruppe B
BT Füchse	HIB Handball Graz
Handball Sportunion Leoben	UHC
SG TV Gleisdorf/Weiz	HSG Bärnbach/Köflach

Losentscheid austragende Vereine:

1. Vorrundenturnier Gruppe A – 25.09.2022 – 10.00-13.00 Uhr

Handball Sportunion Leoben

2. Vorrundenturnier Gruppe A – 05.11.2022 – ab 10.00 Uhr

BT Füchse

1. Vorrundenturnier Gruppe B:

HSG Bärnbach/Köflach

2. Vorrundenturnier Gruppe B:

HIB Handball Graz

Finalturnier

SG TV Gleisdorf/Weiz

U14 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

TV Gleisdorf	Handball Sportunion Leoben
UHC Graz	BT Füchse
HIB Handball Graz	HC Weiz (Nachnennung 08.09.2022)

Meisterschaft (Hin-Rückrunde 10 Spiele)

Spielzeit 2 x 25 Minuten (10 Minuten Pause - 15 Minuten Aufwärmzeit).

Spielleitung: 1 Schiedsrichter

Spielberechtigter Jahrgang: 2008 und jünger.

Ballgröße: 1

Deckung – 1. Halbzeit – offensive Deckung - 4:2 Deckung. 2. Halbzeit – freie Deckungswahl, keine Manndeckung. Spielerwechsel nur im Ballbesitz. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei Vereiteln einer Torchance ist 7m. Es muss über die gesamte Spielzeit ein als Torwart gekennzeichnete Spieler auf dem Spielfeld sein!

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

SG TV Gleisdorf/Weiz spielt nicht Elite Cup. HC Weiz und TV Gleisdorf nennen jeweils eine Mannschaft. Somit ergeben sich 6 Mannschaften. Der Modus wird bei 6 Mannschaften auf eine Hin-Rückrunde angepasst (10 Spiele). Spiele von HIB Handball Graz gegen BT Füchse würden mitzählen wenn sie im Elite Cup gegeneinander spielen. Wenn möglich werden Spiele von HIB Handball Graz und den BT Füchsen unter der Woche gespielt.

U13 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

TV Gleisdorf	HC Weiz
Handball Sportunion Leoben	HIB Handball Graz
HSG Bärnbach/Köflach	BT Fuchse

Turnierform: Vorrunde (3 Turniere pro Gruppe) – Gruppe A und Gruppe B 3 Mannschaften (Gruppen werden gelöst). Anschließend folgt ein Finalturnier mit 4 Mannschaften und ein Platzierungsspiel mit den beiden Gruppendritten.

Spielleitung: 1 Schiedsrichter (Bestellung eines 2. Schiedsrichters möglich)

Spielzeit: 2 x 15 Minuten

Spielberechtigter Jahrgang 2009 und jünger.

ÖMS: 27./28. Mai 2023

Deckung – 1. Halbzeit – 4:2 Deckung, 2. Halbzeit – freie Deckungswahl, keine Manndeckung.

Spielerwechsel nur im Ballbesitz. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei Vereiteln einer Torchance ist 7m. Es muss über die gesamte Spielzeit ein als Torwart gekennzeichnete Spieler auf dem Spielfeld sein!

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Losentscheid:

Gruppe A	Gruppe B
BT Fuchse	HC Weiz
Handball Sportunion Leoben	TV Gleisdorf
HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz

Losentscheid Finalturnier:

BT Fuchse

Gruppe A:

1. Turnier – 15.10.2022 – HSG Bärnbach/Köflach
2. Turnier -
3. Turnier – 04.02.2023 – BT Fuchse ab 12.00 Uhr

U12 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HC Weiz	Handball Sportunion Leoben
HIB Handball Graz	HSG Bärnbach/Köflach
UHC Graz	BT Füchse
HSG Deutschlandsberg/Deutschfeistritz (a.K.)	

Hin-Rückrunde (12 Spiele) und dann ein OPO mit 4 Mannschaften (3/2/1) und ein UPO mit 3 Mannschaften (4 Spiele)

Spielzeit 2 x 25 Minuten (5 Minuten Pause und 10 Minuten Aufwärmzeit).

Die Spiele werden grundsätzlich von einem Schiedsrichter geleitet. Bei entscheidenden Meisterschaftsspielen können 2 Schiedsrichter zum Einsatz kommen.

Spielberechtigter Jahrgang: 2010 und jünger.

ÖMS: 03./04. Juni 2023

Ballgröße: 0 – Harzverbot

Deckung 4--2 über die gesamte Spielzeit. Manndeckung ist nicht erlaubt. Spielerwechsel nur im Ballbesitz. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei Vereiteln einer Torchance ist 7m. Es muss über die gesamte Spielzeit ein als Torwart gekennzeichnete Spieler auf dem Spielfeld sein!

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

U11 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

TV Gleisdorf	Handball Sportunion Leoben
HIB Handball Graz	HSG Bärnbach/Köflach
UHC Graz	BT Füchse

Hin-Rückrunde: 10 Spiele + OPO 3 Mannschaften (2/1/0) und UPO mit 3 Mannschaften
Sperrtermine: jeder 1. Samstag im Monat Oktober, November, Dezember, Februar, März, April und Mai für U10

Spielzeit: 2 x 20 Minuten (10 Minuten Pause und 15 Minuten Aufwärmzeit)

Spielberechtigter Jahrgang: 2011 und jünger

1 Schiedsrichter

ÖMS: 10./11. Juni 2023

Ballgröße 0 - Harzverbot

Manndeckung in der 1. Halbzeit und in der 2. Halbzeit 4-2 Deckung. 3 x Prellen. Torwart darf bis zur Mittellinie, bei Vergehen ohne Torchance ist Freiwurf, bei Vereiteln einer Torchance ist 7m. 2Min.- Strafe - 1Mann weniger bleibt Manndeckung - 2Mann weniger Deckung frei! Spielerwechsel nur im Ballbesitz--Ausnahme=Torwart/verletzter Spieler. Meisterschaftsentscheidende Spiele in der Endphase werden nach Bedarf mit zwei Schiedsrichtern besetzt.

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

U10 - Mixed

Durchführung wie in der Saison 2019/20 und am Beginn der letzten Saison.

Mehrere Gruppen (A,B,C, ...)

Je Gruppe 4 Mannschaften.

1. steigt auf, Gruppenletzter steigt ab.

Jeden 1. Samstag in den Monaten Oktober, November, Dezember, Februar, März, April, Mai finden die U10-Turniere statt.

Sperrtermin für MJU11 und WJU11

Eventuell können auch U9/U8 Turniere in den hinteren Gruppen angeboten werden.

Diese werden ebenfalls über den StHV ausgeschrieben.

Spielerpässe bis spätestens Dezember!!!

Ballgröße: 0 – Harzverbot.

Teilnahme nicht steirischer Mannschaften an der Meisterschaft des STHVS

In der Saison 2022/23 nimmt der SVVW Klagenfurt an der steirischen Damenlandesliga bzw. in der Männerliga teil.

Spielgemeinschaften

BT Fuchse

(HC Bruck und ATV Trofaiach in den Klassen HLA/ÖHB Cup M, HLA Futureteam, Landesliga Männer, MU 18, MU 16, MU 15, MU 14, MU 13, MU 12, MU 11, MU10, WHA/ÖHB Cup F, WHA U18, Landesliga Frauen, WU 18, WU 16, WU 15, WU 14, WU 13, WU 12, WU 11, WU10)

SG TV Gleisdorf/HC Weiz

(TV Gleisdorf und HC Weiz in den Klassen Landesliga Männer, MU 16, MU 15, MU 14, MU 13, MU12, Landesliga Frauen, WU 15, WU 14)

UHC Graz

(UHC Graz und HC SSV Graz in den Klassen BL Frauen/ÖHB Cup F, BL Frauen U16, Landesliga Frauen, WU 18, WU 16, WU 15, WU 14, WU 13, WU 12, WU 11, WU 10)

HSG Holding Graz

(HC SSV Graz und UHC Graz in den Klassen HLA/ÖHB Cup M, HLA Futurteam, Landesliga Männer, MU 18, MU 16, MU 15, MU 14, MU 13, MU 12, MU 11, MU 10)

HSG Deutschlandsberg/Deutschfeistritz

(HC JUFA Deutschlandsberg und UHC Deutschfeistritz in der Klasse WU 12)

SG Voitsberg/Bärnbach/Köflach

(HC Voitsberg und HSG Bärnbach/Köflach in den Klassen HLA/ÖHB Cup M und Landesliga Männer)

Allgemeine Vorschriften und Bestimmungen

Richtertisch

Der veranstaltende Verein stellt das Kampfgericht (Zeitnehmer/Sekretär), wobei einer, wenn möglich ein geprüfter Schiedsrichter sein soll, oder die vom StHV abgehaltene Richtertischschulung erfolgreich abgeschlossen haben muss – Ausweis. **Jugendliche unter 15 Jahren dürfen – auch bei Spielen der U 11 etc. - nicht am Richtertisch amtieren.** Eine Nichtbeachtung dieser Bestimmung zieht eine Verwarnung sowie eine Ordnungsstrafe nach sich. Bericht durch den/die Schiedsrichter. Ebenso haben beim Richtertisch ein Reserveball, eine Stoppuhr, zwei grüne Karten (Auszeitregel) und Hinausstellungszettel, A 4 gefaltet, zum beiderseitigen Beschriften vorhanden zu sein, so ferne keine Zeitmessung mit Anzeige der Rückennummern auf der Matchuhr erfolgt, vorhanden zu sein.

Spielbericht

Seit der Saison 2016/17 sind alle Spiele nur mehr mit dem NU-Liga-Spielbericht elektronisch zu führen. Eine Verwendung von den „alten handgeschriebenen Spielberichten“ ist nur mehr in Ausnahmefällen gestattet (Ausfall des Computers, Netzprobleme, NU Ausfall, etc.) und ist von den/dem Schiedsrichter zu bestätigen.

Um den elektronischen Spielbericht rechtzeitig fertigzustellen, haben die Verantwortlichen der Mannschaften 20 Minuten vor Spielbeginn dem Kampfgericht eine Spielerliste (Download StHV-Homepage) mit Namen und Spielerpassnummern seiner Spieler zu übergeben. Daher ist es vorteilhaft, wenn sich jeder Verein von seinen in der betreffenden Klasse spielberechtigten Spielern kopierte Listen anlegt, die man dann bei jedem Spiel, ohne viel Aufwand betreiben zu müssen, vorlegen kann. Nicht teilnehmende Akteure sind dann einfach herauszustreichen.

Übergabe eines Spielberichts nach dem Spiel ist nicht mehr erforderlich (wurde bei der Vereinsvertreterversammlung in der Saison 2012/13 von den Anwesenden beschlossen).

Ebenfalls ist auf dem Spielbericht die Spielklasse und die dieser Klasse zugewiesene Nummer des Spieles, die dem NU Programm zu entnehmen ist, einzutragen.

Der elektronische Spielbericht ist nach Abschluss der nötigen Eintragungen (bitte Schiedsrichter Fahrtkosten, Vorfälle eintragen) durch die Trainer zu bestätigen – PIN, durch Schiedsrichter zu versiegeln und dann abzusenden.

Hallensprecher

Bei Durchsagen durch den Hallensprecher bzw. durch den Zeitnehmer/Sekretär haben unsportliche Äußerungen und/oder unsportliches Verhalten zu unterbleiben. Eine Nichtbefolgung kann zur Ablöse des Sprechers durch die Schiedsrichter führen. Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße gemäß Punkt 7.3. der Bestimmungen der ÖHB-Rechtsordnung geahndet werden.

Verhalten vor/während und nach eines Spiels

Eltern, die ihre Kinder zu einem Auswärtsspiel führen/begleiten, werden für den Zeitraum des Beginns der Abfahrt des Wohnortes bzw. des Treffpunktes bis zur Rückkehr als Funktionäre betrachtet, da sie in diesem Zeitraum eine Dienstleistung für den Verein erbringen.

Die Wettkampfstätte wird dahingehend präzisiert, dass der zu einer Sporthalle dazugehörige Parkplatz sowie Parkplätze die sich in der Nähe einer/s Sporthalle/Schule/Gebäude befinden, Teil der Wettkampfstätte sind und die Zuständigkeit des Ordnerdienstes beim Verlassen der Wettkampfstätte durch den Schiedsrichter erweitert wird.

Der Ordnerdienst hat dafür Sorge zu tragen, dass dieser die Schiedsrichter/innen bis zum endgültigen Verlassen der Wettkampfstätte von anwesenden Personen vor Beschimpfungen, Bedrohungen und vor Beeinträchtigungen der körperlichen Integrität geschützt wird/werden.

Homepage

<http://www.handball.st>

Spielerausweise

Zu den Spielen kann nur mit gültigen Spielerausweisen Saison 2022/23 (Digitale Pässe, auch als Liste druckbar) angetreten werden.

Ein Antreten eines Spielers (auch Jugendlichen) ist, sollte der Spielerausweis zu Beginn eines Spieles nicht vorhanden sein, nur bei Vorweisen eines gültigen Lichtbildausweises zulässig, wenn dadurch die Identität des Spielers ohne Zweifel hervorgeht. Ungeachtet dessen treten bei Zuwiderhandlungen die hierfür vorgesehenen Ordnungsstrafen in Kraft (Antreten ohne Spielerpass; siehe Punkt 7).

Spielerpässe einer Vorsaison, worauf der Spieler noch als Akteur zu erkennen ist, gelten zwar als Ausweise, werden jedoch **nicht** als gültige Spielerpässe angesehen, sodass trotzdem eine Ordnungsstrafe verhängt wird. Bitte auch **nicht** diese alte Passnummer in das NU eintragen (würde ohnehin nicht funktionieren).

Schiedsrichter

Sämtliche Spiele des StHV werden durch den Schiedsrichterreferenten (Albin Hojdelewicz) des StHV besetzt!

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Meisterschaftsspiele auch bei Nichterscheinen von Schiedsrichtern durchgeführt werden müssen.

Gebühren:

Männerliga und Frauen	25,00 €
Jugendspiele aller Klassen	20,00 €
Diäten	10,00 €

zuzüglich anfallende Fahrtkosten (+20% lt. Vereinbarung Vereinsvertreter-sitzung – Evaluierung Ende Oktober) – lt. Schiedsrichterliste. Die Schiedsrichterliste wird gerade überarbeitet und wird dann an alle Vereine entsendet.

Bei Turnieren wird pro Minute abgerechnet:

Allgemeine Klassen	pro Minute	0,50 €
Jugend	pro Minute	0,40 €
Diäten pro Schiedsrichter		10,00 €

zuzüglich anfallende Fahrtkosten – lt. Schiedsrichterliste NEU aus der Saison 2018/19.

Die Abrechnung bei den Vereinen hat nur mehr unter Vorlage einer Honorarbestätigung – Aufstellung Spielgebühr, gegebenenfalls Diäten und Fahrtkosten zu erfolgen. Diesbezügliche Aufzeichnungen sind vom Schiedsrichter getrennt zu den Abrechnungen zu führen und aufzubewahren. Aus diesem Grund haben die Schiedsrichter alle für Honorarnoten geltenden Maßnahmen einzuhalten und bei Überschreiten der gesetzlichen Höchstgrenzen die Finanz- oder Sozialversicherungsbehörden in Kenntnis zu setzen.

Besetzung in den einzelnen Klassen:

1. Männerliga, 2. Männerliga, Frauenliga, MJ U 18, MJ U 16, WJ U 18, WJ U 16 mit zwei Schiedsrichtern. Alle anderen Klassen mit einem Schiedsrichter, wobei anstehende Entscheidungsspiele bei Bedarf spontan mit zwei Schiedsrichtern besetzt werden können.

Jugendbestimmungen

Bei Erstanmeldung eines Jugendlichen bzw. vor dem erstmaligen Einsatz von Jugendlichen in Männer- bzw. Frauenmannschaften (Saison 2022/2023 – Jahrgang 2006) ist jeweils eine ärztliche Bestätigung erforderlich.

Einsatz von Jugendlichen – siehe Liste Altersklassen und Jahrgänge vom ÖHB 2022/23.

Bei Jugendlichen haftet in diesem Fall der Verein (anwesender Betreuer) dafür, dass die Spieler angemeldet sind und die ärztliche Tauglichkeit gegeben ist. Weiters müssen allen Spieler und Spielerinnen die Datenschutzgrundverordnung unterschrieben haben, andernfalls kann kein Spielerpass ausgestellt werden.

Jeder Verein hat für die Ausbildung der Jugendlichen geeignete Jugendleiter zu bestellen und einzusetzen, die mindestens die C-Trainer Ausbildung besitzen. Bei jedem sportlichen Auftreten sind die Jugendlichen durch den Jugendleiter oder dessen Stellvertreter (Erwachsene!!) zu beaufsichtigen. Das Fehlen eines erwachsenen Betreuers ist von den Schiedsrichtern im NU zu vermerken.

Erscheint zu einem Jugendspiel eine Mannschaft ohne einen erwachsenen Betreuer, so hat der Mannschaftskapitän die Agenden des Mannschaftenverantwortlichen zu übernehmen. Dies ist im Spielprotokoll einzutragen. Der schuldhafte Verein wird gemäß Strafenkatalog bestraft.

RuStra

Der Rechts- und Strafausschuss 1. Instanz tagt bei Notwendigkeit jeweils am Mittwoch nachmittags. Sollte eine Sitzung aus technischen Gründen nicht stattfinden können, werden die Betroffenen rechtzeitig verständigt.

RUSTRÄ-Mitglieder sind Sigurd Loibner, Dr. Georg Seebacher und Mag. Bernhard Wagner.

Punkt 5.5.2 Meisterschaftsausschreibung des ÖHB: Erhebt ein Verein Protest, so ist dies vom Schiedsrichter auf dem Spielbericht zu vermerken und vom protest erhebenden Verein gegenzuzeichnen. **Ein Protest muss spätestens am, dem Spiel folgenden, übernächsten Werktag beim Verband einlangen.** Dieser Schriftsatz hat die Protestgründe und etwaige Beweismittel zu enthalten. Nicht fristgerecht eingebrachte Proteste werden zurückgewiesen.

Dem Protest ist eine Protestgebühr – siehe Punkt 7 - beizuschließen. Bei Nichtbezahlung wird der Protest nicht behandelt.

Ordnungsstrafen

Siehe Tarifliste des STHV. Jeweils Vermerk des Schiedsrichters auf dem Spielbericht.

Nenngeld

Wird vom Vizepräsidenten Finanzen Robert Pretenthaler vorgeschrieben und den Vereinen zugetragen.

Zahlungsfrist: 15.10.2022

Zahlungsziel – 21 Tage

Mahnkosten – Service-, Verwaltungs- und Zinspauschale in Höhe von € 250,00 bis Jahresende, erfolgt die Zahlung auch innerhalb dieser Frist nicht, gibt es eine weitere Frist bis 1. Juni 2023, sowie eine weitere Verwaltungs- und Zinspauschale in Höhe von € 500,00, somit kommen insgesamt € 750,00 zur Verrechnung!

Beglaubigungen/Strafbeglaubigungen

Beglaubigung

Die Beglaubigung von Spielen erfolgt aufgrund der Spielprotokolle durch die Beglaubigungsreferenten des StHV (Christian Offenbacher und Alexandra Stolz).

Ordnungsgemäß durchgeführte Spiele werden mit dem tatsächlich erzielten Resultat beglaubigt.

Strafbeglaubigungen

Siehe Punkt 5.5.5. der ÖHB Bestimmungen.

Sonderfälle 5.6. ÖHB-Bestimmungen:

- 4.7.1. Scheidet eine Mannschaft aus der Meisterschaft aus, so sind alle von dieser Mannschaft erzielten Resultate zu streichen.
- 4.7.2. Wird ein Spiel überhaupt nicht, oder regelwidrig abgewickelt, so ist in Fällen höherer Gewalt oder bei erwiesener Schuldlosigkeit beider Mannschaften ein neuer Termin festzusetzen.
- 4.7.3. Bei Nichtantreten oder Abtreten ist (sind) die schuldtragende(n) Mannschaft(en), unabhängig von der Tordifferenz, auf den letzten Platz der punktgleichen Mannschaften zu setzen.

Ergänzungen für Spiele des STHV:

Mannschaften, die im 1. Durchgang auf den vom Gegner bestimmten Platz (Halle) nicht antreten, verlieren im 2. Durchgang das Recht der Platzwahl. Tritt ein Verein im 2. Durchgang nicht an, so hat er dem Gegner (Heimverein) einen Betrag von **€ 0,75** pro Straßenkilometer (Hin und Rückfahrt), mindestens aber **€ 75,00** zu bezahlen. Gilt auch wenn der Heimverein nicht zum Spiel antritt und der Gastverein schon in der Spielhalle angekommen ist bzw. die Reise schon angetreten hat.

Dreimaliges Nichtantreten hat neben einer Ordnungsstrafe auch den Ausschluss aus der laufenden Meisterschaft, sowie einen eventuell damit verbundenen Abstieg (bei Meisterschaften mit mehreren Klassen) zur Folge. Alle bisher ausgetragenen Spiele sind zu stornieren.

Bei Meisterschaftsspielen, die in Turnierform ausgespielt werden, hat eine Mannschaft, die nicht antritt, dem veranstaltenden Verein denjenigen Anteil der Hallenkosten zu ersetzen, der durch das Fernbleiben nicht genützt werden konnte.

Abmeldung einer Mannschaft vor oder während der Meisterschaft

Wenn ein Verein eine Mannschaft nach Beginn der Meisterschaft (nach der ersten gespielten Runde) aus dem Meisterschaftsbewerb zurückzieht, hat er an den Verband **€ 200,00** zu zahlen.

Sekretariat

Adresse: Jahngasse 1 – Haus des Sports
8010 Graz
office@handball.st

Allgemeines

- a) Bei Pflichtspielen des Steirischen Handballverbandes ist der erstgenannte Verein verpflichtet, zwei verschiedenfarbige, dem IHF-Regelwerk entsprechende Garnituren Dressen bereitzuhalten. Die Dressenwahl bleibt dem zweitgenannten Verein vorbehalten. Sollte aus besonderen Gründen (werberechtlich etc.) der Heimverein (erstgenannter Verein) das Dressen-Wahlrecht wünschen, ist die gegnerische Mannschaft rechtzeitig vorher nachweislich hiervon zu verständigen. Ordnen die Schiedsrichter wegen zu großer Ähnlichkeit der Spielkleidung beider Mannschaften einen Dressenwechsel an, so hat die Heimmannschaft die Umkleidung vorzunehmen.
- b) Hinsichtlich des Einsatzes von ausländischen Spielern gibt es keine Beschränkung.
- c) Der Gastmannschaft ist auf Verlangen mindestens eine Stunde vor Spielbeginn eine geeignete Kabine zur Verfügung zu stellen.
- d) Zur Reinigung der Spielfläche von nassen Stellen sind geeignete Lappen und Wischergeräte bereitzuhalten, sowie eine für die Durchführung dieser Tätigkeit geeignete Person abzustellen.
- e) In einigen **Sporthallen** besteht ein **Verbot für die Verwendung von Pickerl oder ähnlichen Klebstoffen** (ausgenommen Haftspray). Die Gastvereine werden darauf aufmerksam gemacht, dass dieses Verbot (Anordnung der Hallenverwaltung) strengstens einzuhalten ist. Allenfalls anfallende Reinigungskosten (auch in der Kabine) sind vom Verursacher sofort nach der Rechnungslegung zu bezahlen. Der Veranstalter hat vor dem Spiel die Gegner vom Verbot der Verwendung eines Haftmittels in der Halle aufmerksam zu machen und den/die Schiedsrichter zu informieren. Sollte in einer Halle nur ein bestimmtes Haftmittel „Harz“ erlaubt sein, so muss dies dem Gegner zur Verfügung gestellt werden. Ein Spielabbruch wegen unerlaubten Verwendens von Haftmittel durch die Schiedsrichter darf jedoch nicht erfolgen. Ein mit Haftmittel versehener Ball darf in solchen Hallen nicht verwendet werden. Stellen die Schiedsrichter während des Spieles fest, dass der Ball auf welche Weise immer, voll von Haftmittel ist, ist der Ball auszuwechseln. Das Anbringen von sogenannten „Pickerldepots“ oder ähnlichen Harz- und Haftmittel jeglicher Art und in welcher Form auch immer am Spieler und dessen Adjustierung ist generell verboten. Die Schiedsrichter sind veranlasst, solche Spieler bis zur Entfernung des oder der Klebstoffdepots nicht zum Spiel zuzulassen.

In den Meisterschaftsbewerben des StHV, in denen die Ballgröße 1 vorgeschrieben ist, besteht absolutes „Pickerlverbot“. Ordnungsstrafe-lt. Strafenkatalog.

- f) Auf dem Spielbericht dürfen in allen Klassen **16 Spieler** eingetragen werden.
- g) Ist das Spielfeld zum Zeitpunkt des Spielbeginns durch irgendeine Sportveranstaltung – Meisterschaft - besetzt, so ist die Freimachung, wenn diese innerhalb von 30 Minuten erfolgen kann, abzuwarten und der Grund des verspäteten Spielbeginnes auf dem Protokoll (im NU Liga) zu vermerken.

Es darf sich kein Verein weigern, auch nach Ablauf der 30 Minuten zu spielen. Ist eine Räumung der Sporthalle nach 30 Minuten nicht möglich, ist das Spiel neu anzusetzen. Der schuldtragende Verein haftet für sämtliche Kosten.

- h) **Außer Konkurrenz spielende Mannschaften** dürfen in der Saison 2022/23 **höchstens 3 Spieler einsetzen, die das Jahrgangsalter dieser Klasse um nur 1 Jahr übersteigen** und die beim Verein ordnungsgemäß angemeldet sind. Die jeweiligen Gegner einer a. K. Mannschaft haben ordnungsgemäß wie in den Spielen gegen die offiziell teilnehmenden Mannschaften anzutreten.

Laut Vorstandsbeschluss vom 17. März 2017 sind „Außer Konkurrenz-Mannschaften“ nur mehr für neue Vereine in den ersten 5 Jahren nach Gründung möglich. Bei allen anderen Vereinen ist die Gewährung nur mehr in Ausnahmefällen über Antrag des Vereins an den StHV und Genehmigung durch den Vorstand (Vorstandsbeschluss) möglich.

- i) Jugendliche - Siehe auch Punkt 9 – ÖHB Bestimmungen und das Dokument Jugend-Bewerbe Spielberechtigungen 2018/19.
- j) Jugendliche dürfen an einem Tag maximal 2 Pflichtspiele bestreiten, jedoch maximal 60 Pflichtspiele innerhalb eines Spieljahres. Wird der Jugendliche in mehr Spielen eingesetzt so wird eine Strafe gemäß dem Strafenkatalog verhängt (Einsatz eines unberechtigten Spielers). Als „eingesetzt“ gilt die Eintragung im Spielbericht. Wird der Spieler am gleichen Tag in einem Spusu Liga, WHA- oder Spusu Challenge-Spiel sowie dem zugehörigen U20- bzw. U18-Spiel eingesetzt, wird dies nur als ein Einsatz gewertet. Teilnahmen an Turnieren der österreichischen Jugend-Meisterschaften bzw. an Finalturnieren von überregionalen Jugend-Ligen werden nicht als Einsatz gezählt. Ebenso von dieser Regelung ausgenommen sind Spiele für Auswahlmannschaften, Freundschafts- und Vorbereitungsspiele (1.2.5), Trainings- und Übungsspiele (1.2.6) sowie Auslandsspiele (1.2.7).
- k) Von dieser Regelung sind Turniere mit verkürzter Spielzeit 2 x 10, 2 x 15 oder 2 x 20 Minuten ausgenommen. Allerdings darf der Jugendliche nach dem Turnier in keiner anderen Mannschaft, bei keinem anderen Meisterschaftsspiel mehr zum Einsatz kommen. Gilt auch dann, wenn der Jugendliche am Tage des Turniers vorher schon einmal in einer Mannschaft gespielt hat.
- l) Spieler, die gemäß 9.1.4 in U18 Bewerben eingesetzt werden dürfen, sind auch in Bewerben mit höherer Altersbeschränkung als U18 sowie in Kampfmannschaften spielberechtigt. Der Heimverein ist verpflichtet, einen Ordnerdienst zu stellen, der ins Spielprotokoll (NU Liga) einzutragen ist. Steht kein Ordnerchef zur Verfügung, muss der Mannschaftsverantwortliche „A“ auch die Aufgaben des Ordnerchefs übernehmen.
- m) Aktuelle Landes- oder Bundesschiedsrichter haben mit Ausweis bei allen Spielen im Bereich des StHV freien Eintritt. Das gilt jedoch nicht für Inhaber der Richtertischausweise.

Spielverschiebung

Sind nach erfolgter Aussendung des Spielplanes zu vermeiden. Um bei unbedingt erforderlichen Spielverschiebungen (die in schriftlicher Form zu treffen sind und der ausdrücklichen Zustimmung des Verbandes bedürfen) den sportlichen Gedanken zu wahren, wird vom Verband folgendes festgelegt:

- a) 7 Tage bis 21 Tage vor dem ursprünglichen Termin mit Einverständnis des Gegners vorverlegte Spiele werden mit € 40,00 verrechnet und können durchgeführt werden.
- b) Spielverschiebungen, wegen verletzter oder verhinderter Spieler/Trainer werden nicht genehmigt.
- c) Spielverschiebungsansuchen ab einer Woche vor dem Spiel werden nicht mehr genehmigt! Wenn ein Spiel nicht stattfinden kann, wird das Spiel 12:0 strafverifiziert und es wird eine Gebühr von € 80,00 in Rechnung gestellt.
- d) Der neue Spieltermin muss bis spätestens 14 Tage nach Ansuchen um Spielgenehmigung bekanntgegeben werden, sonst müssen € 40,00 verrechnet werden.

ausgenommen hiervon sind:

- Änderung von Hallenterminen durch den Vermieter, auf die der Verein keinen Einfluss hat, mit Bestätigung der Hallenverwaltung.
- Unvorhergesehene, spontan festgesetzte Schulveranstaltungen, wenn mehr als ein Spieler betroffen ist, mit Bestätigung der Schule
- Skikurse oder Schullandwochen, die schon längere Zeit feststehen, fallen nicht darunter.
- Spontan auftretende, nachweislich gefährliche Witterungsverhältnisse (starker Schneefall, vereiste Fahrbahn, schwerer Unfall und eine nicht zumutbare Ausweichstrecke - der Anreiseroute ohne zumutbare Ausweichstrecke) wodurch die Gesundheit der Akteure gefährdet werden würde. Gegner, Schiedsrichter und der StHV sind umgehend zu benachrichtigen.
- Abstellen von Teamspielern oder Teambetreuer für den Landesverband oder ÖHB. Verschiebungen sind nur in jener Klasse möglich, der der Spieler angehört. Für darüberliegende Klassen ist keine Verschiebung möglich.

Bei Spielverschiebungen ist wie folgt vorzugehen:

Die beteiligten Vereine einigen sich auf einen neuen Ersatztermin und übermitteln diesen dem StHV. Die Info, dass ein Spiel verschoben wird, ist nicht ausreichend. Ein Ersatztermin muss ehestmöglich übermittelt werden.

Nenngeld für die Saison 2022/23

Das Nenngeld für die kommende Saison 2022/23 bleibt gleich.

€ 150,00	Nenngeld	Je Erwachsenenmannschaften
€ 75,00	Nenngeld	Je Jugendmannschaften
€ 50,00	Nenngeld	Für Meisterschaften in Turnierform und U 11
€ 0,00	Nenngeld	Für U 10 Mannschaften

Passgebühren für die Saison 2022/23

Erwachsene	€ 40,00 pro angeforderten Spielerpass
Jugend ab U11 (Jahrgang ab 2008)	€ 25,00 pro angeforderten Spielerpass
Kinder bis U10 (Jahrgang bis 2009)	€ 0,00 pro angeforderten Spielerpass
Duplikate/Leihverträge/DSB	€ 5,00 pro ausgestellten Spielerpass

TARIFLISTE DES STHV / STRAFEN – SAISON 2022/23

BETRAG	ART	ANMERKUNG
	Rechnungen	Zahlungsfrist 21 Tage
	Verbandsschulden – Zahlungsrückstand	Siehe Punkt 8.) Nenngeld
€ 10,00	Keine einheitliche Spielkleidung	Je Mannschaft
€ 5,00	fehlende Rückennummern	je Spieler
€ 20,00	fehlende Rückennummern	mehrfaches Fehlen - maximaler Gesamtbetrag
€ 10,00	kein Spielerpass – Erwachsene	je fehlender Spielerpass
€ 50,00	kein Spielerpass – Erwachsene	mehrfaches Fehlen - maximaler Gesamtbetrag
€ 5,00	kein Spielerpass – Jugendliche	je fehlender Spielerpass
€ 20,00	kein Spielerpass – Jugendliche	mehrfaches Fehlen - maximaler Gesamtbetrag
€ 50,00	Zu viele Einsätze von Jugendspielern pro Tag	Wenn ein Jugendlicher zu viele Spiele pro Tag bestreitet, siehe Punkt 12 / k
€ 10,00	keine „Grüne(n) Karte(n)“	je Spiel
€ 30,00	Strafverfügung 1. Instanz	Wenn keine Geldstrafe ausgesprochen wird
€ 30,00	Antreten einer Jugendmannschaft ohne Betreuer	je Spiel
€ 20,00	Richtertisch nicht ordnungsgemäß besetzt	mindestens <u>ein</u> geprüfter Funktionär oder <u>ein</u> geprüfter Schiedsrichter
€ 30,00	Protestgebühr	je Protestfall
€ 80,00	Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers(in)	je SpielerIn - zusätzlich Strafbeglaubigung
€ 80,00	Strafbeglaubigung	je Strafbeglaubigung
€ 50,00	rote Karte für BetreuerIn	pro Spiel und Betreuer
€ 80,00	rote Karte für BetreuerIn	Wiederholungsfall
€ 100,00	Nichtantreten zu einem Meisterschaftsspiel	je Jugend-Meisterschaftsspiel
€ 200,00	Nichtantreten zu einem Meisterschaftsspiel	Je Damen-Männerliga-Meisterschaftsspiel
€ 200,00	Mannschaftsnennung zurückziehen	Nach dem ersten erfolgten Spiel in der betreffenden Klasse
€ 400,00	Abtreten einer Mannschaft	
€ 400,00	Verschuldung eines Spielabbruches	
€ 100,00	Nichtmeldung eines Spieles gegen eine ausländische Mannschaft	Egal ob Spiel zu Hause oder im Ausland
€ 50,00	Verwenden eines Haftmittels	Bei Spielen der Bewerbe mit Ballgröße 1